

# Ratsinformationssystem

## Auszug - Anfrage: Unterstützung der Abfallsammler\*innen in Wanne-Süd



TO: der Bezirksvertretung des Stadtbezirks Eickel

TOP: Ö 23

Gremium: Bezirksvertretung Eickel **Beschlussart:** zur Kenntnis genommen

Datum: Do, 23.03.2023 **Status:** öffentlich/nichtöffentlich

Zeit: 17:00 - 19:55 **Anlass:** Sitzung

Raum: Eickeler Markt 1

Ort: Bürgersaal des Sud- und Treberhauses

VO: 2023/0290 Anfrage: **BES**  
Unterstützung der  
Abfallsammler\*innen in  
Wanne-Süd

**Status:** öffentlich **Vorlage-Art:** Anfrage\_Formular

**Verfasser:** BVO Warmbier, Niko

**Federführend:** FB 55 - Stadtgrün **Beteiligt:** AöR Entsorgung Herne

**Bearbeiter/-in:** Hartmann, Nils

Beschluss

### Sachverhalt:

Das Stadtteilbüro in Wanne-Süd veranstaltet monatlich ein offenes Stadtteiltreffen, wo die Bürger\*innen aus Wanne-Süd sich kennenlernen, gemeinsame Projekte planen und sich zum Stadtteilverfügungsfond beraten lassen können. Nach einem Besuch der Eickeler Grünfinken hat sich eine Gruppe gebildet, die in Wanne-Süd regelmäßig Abfall auf öffentlichen Flächen einsammeln möchte, um das Stadtbild und die Lebensqualität zu verbessern. Hier ist das größte Problem der Gruppe die Entsorgung des eingesammelten Mülls.

Deshalb bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Werden die öffentlichen Mülltonnen im Sportpark an festen Tagen geleert?
2. Wenn ja, ist es möglich, dass die Gruppe am Tag davor Müll sammelt und dieser wird am nächsten Tag durch das Grünflächenamt entsorgt?
3. Es kam die Idee auf, einen abgeschlossenen Verschlag im Sportpark zu errichten, wo Mülltonnen und Arbeitsmaterial gelagert werden können. Dieser könnte auch beispielsweise von den Eickeler Grünfinken genutzt werden. Bezahlt werden könnte der Verschlag über den Stadtteilverfügungsfond nach Antrag der Bürger\*innen. Wie sieht die Verwaltung diese Idee? Könnte eine solche Tonne im Zuge der regelmäßigen Leerung der Mülltonnen im Sportpark mit geleert werden?
4. In Bochum gibt es die Möglichkeit bei Müllsammelaktionen über ein übersichtliches Formular einen Einsatzwagen der Entsorgung kostenfrei zu bestellen. Das hat nur eine Woche Vorlauf und es wird

lediglich eine Adresse benötigt. Wäre diese Lösung auch für Herne denkbar?

5. Die Verwaltung hat sicherlich Interesse daran, solche Gruppen und Aktionen zu unterstützen. Wie könnte die Stadtverwaltung außerdem noch unterstützen? Gibt es weitere Lösungen, um den Müll zu entsorgen?

Die Verwaltung beantwortet die Fragen wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Müllbehälter im Sportpark werden im regelmäßigen Turnus angefahren und geleert. Je nach Arbeitsaufkommen an anderen Mülleimerstandorten kann dabei Wochentag der Leerung variieren.

Zu Frage 2:

Der Fachbereich Stadtgrün steht bereits seit längerem in engem Kontakt mit den Eickeler Grünfinken, so dass organisatorische Angelegenheiten bereits auf dem „kleinen Dienstweg“ erledigt werden können. Dies bezieht sich auch auf die Entsorgung des von den Eickeler Grünfinken gesammelten Abfalls durch den Fachbereich Stadtgrün.

Zu Frage 3:

Aus Sicht des Fachbereiches Stadtgrün wird das „Müllproblem“ bereits in enger Abstimmung mit den Herner Grünfinken angegangen. Darüber hinaus entsorgt der Fachbereich Stadtgrün im Rahmen seiner eigenen Zuständigkeit weiteren anfallenden Müll.

Aus Sicht der Verwaltung wird der „verschlossene Verschlag“ daher nicht benötigt, die dort anfallenden Folgekosten durch „Unterhaltung und vermeintlichen Vandalismus“ könnten anderweitig genutzt werden.

Zu Frage 4:

Bei der Stadt Herne entsorgt der Fachbereich Stadtgrün zuständigkeitshalber den in den städt. Grünanlagen anfallenden Abfall, so dass das „Bochumer Modell“ auf den hiesigen Bereich keine Anwendung findet.

Zu Frage 5:

Siehe dazu Beantwortung zu Frage 2.

Der Fachbereich Stadtgrün unterstützt die Herner Grünfinken bereits im Rahmen der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten.